

Die Präsidentin  
des Sozialgerichts Gelsenkirchen

**Geschäftsverteilungsplan  
für die Geschäftsstelle und die Zahlstelle  
des  
Sozialgerichts Gelsenkirchen**

Stand: 01. Mai 2013

G 341 - 92

# Geschäftsstelle

## I.

**Geschäftsleiter** (§ 2 Abs. 1 GStO): RAR Temminghoff

1. Vertreter:	RA Boiar
2. Vertreter:	RA Hoffmann

## II.

**Gruppenleiter** (§ 2 Abs. 2 GStO):

1)	für die Servicegruppe 5. Etage:	RA Boiar
2)	für die Servicegruppe 7. Etage:	RA Hoffmann
3)	für die Servicegruppe 8. Etage:	RA Boiar
4)	für die Servicegruppe 9. Etage:	RI Prohaska
5)	für die Kostenbeamten zu IV Nr. 3:	RAR Temminghoff

zusätzlich: für den Zentralen Dienst: RA Hoffmann  
für die Verwaltung: RAR Temminghoff

## III.

### **Aufbau und Organisation der Geschäftsstelle** (§ 3 GStO)

Die Geschäftsstelle ist in Abteilungen eingeteilt. Diese sind in der Form von Service-Einheiten, die zu Service-Gruppen zusammengefasst sind, organisiert.

Die Besetzung der Service-Einheiten und Service-Gruppen ergibt sich aus der anliegenden Übersicht.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Service-Einheiten regeln innerhalb der Service-Gruppe durch geeignete organisatorische Maßnahmen eigenständig den reibungslosen Geschäftsablauf. Sie sorgen insbesondere für eine funktionierende einvernehmliche Urlaubs- und Krankheitsvertretung und stellen die Erledigung aller Arbeiten einschließlich des Protokollführerdienstes sicher.

## IV.

### Aufgaben der Geschäftsstelle (§ 4 GStO)

Die Geschäftsstelle erledigt nach Maßgabe der anliegenden Übersicht die nach § 4 GStO zugewiesenen Aufgaben. Die entscheidenerunterstützenden Tätigkeiten im Sinne von § 4 Abs. 3 und § 7 GStO nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Service-Einheiten auf Grundlage der Anlage 1 zur OrgO-SGB wahr.

Die

- 1) Erstellung der Schlusskostenrechnungen für die nach dem Gerichtskostengesetz in der Fassung ab 01.07.2004 entstehenden Kosten gem. § 197a SGG
- 2) Entwertung der elektronischen Kostenmarken
- 3) Berechnung, Feststellung (sachlich und rechnerisch) und Anweisung der Entschädigung/Vergütung für Sachverständige, Zeugen, Beteiligte, Dolmetscher, Übersetzer, Dritte und ehrenamtliche Richter – soweit diese ihre Ansprüche mündlich geltend machen –
- 4) Berechnung, Feststellung (sachlich und rechnerisch) und Anweisung der Entschädigung/Vergütung für Sachverständige, Zeugen, Beteiligte, Dolmetscher, Übersetzer, Dritte und ehrenamtliche Richter – soweit diese ihre Ansprüche schriftlich geltend machen – sowie Verschuldungskosten und Ordnungsgelder

wird folgenden Beschäftigten übertragen:

(Hinweis: Ab dem 01.01.2010 bilden sich die Endziffern aus der laufenden Nummer des Spruchkörpers)

- |                            |    |   |                    |             |
|----------------------------|----|---|--------------------|-------------|
| <b><u>zu 1) u. 2):</u></b> | a) | für die Endziffern 0 – 1<br>RBe Ast     | <u>Vertretung:</u> | RBe Schäfer |
|                            | b) | für die Endziffern 2 – 4<br>RBe Knapp   | <u>Vertretung:</u> | ROS'in Denz |
|                            | c) | für die Endziffern 5 – 6<br>RBe Schäfer | <u>Vertretung:</u> | RBe Ast     |
|                            | d) | für die Endziffern 7 – 9<br>ROS'in Denz | <u>Vertretung:</u> | RBe Knapp   |

**zu 3):** ROS'in Denz

<u>1. Vertretung:</u>	RAI'in Umbach
<u>2. Vertretung:</u>	RAI'in Ludwig, RAI'in Haberland, RHS'in Tosch, RBe Uhe und RBer Weiß im Wechsel

Die jeweilige Vertretung ist zugleich zuständig für die Weiterleitung der von ROS'in Denz erstellten Auszahlungsanordnungen.

<u>1. Pausenvertretung:</u>	RAI'in Umbach
<u>2. Pausenvertretung</u> (in der Zeit von 12.00 – 12.45 Uhr):	RBe Driesen, RAI'in Haberland, RAI'in Jaege, RBe Kicinski, RAI'in Ludwig, RBe Schüttfort, RHS'in Tosch und RBe Uhe im täglichen Wechsel

**Zu 4):**

RBe Driesen:	Endziffern 01 – 04 und 24
RAI'in Haberland:	Endziffern 05 – 09
RBe Janaschke:	Endziffern 10 – 16
RAI'in Jaege:	Endziffern 17 – 23
RBe Kicinski:	Endziffern 25 – 29
RAI'in Ludwig:	Endziffern 30 – 35
RBe Poll:	Endziffern 36 – 41
ROS'in Denz:	Endziffern 42 – 61
RAI'in Stephan:	Endziffern 62 – 71
RBe Schüttforth:	Endziffern 72 – 77
RHS'in Tosch :	Endziffern 78 – 83
RBe Uhe:	Endziffern 84 – 89
RAI Poll:	Endziffern 90 – 96
RBer Weiß:	Endziffern 97 – 00

Die Vertretung erfolgt gegenseitig. Die zu bearbeitenden Akten sind RAR Temminghoff (Vertreter: RA Boiar) vorzulegen, der die Akten auf alle anwesenden Bearbeiterinnen und Bearbeiter entsprechend der Arbeitszeitanteile verteilt.

## V.

### **Aufgabenvorbehalt** (§ 5 GStO)

Die in § 5 GStO dem gehobenen Dienst vorbehaltenen Aufgaben werden wie folgt verteilt:

- 1) Aufnahme von Klagen, Berufungen und Beschwerden (§§ 90, 151 Abs. 1, 145 Abs. 1, 173 SGG) sowie von anderen Anträgen und Erklärungen, die prozessuale Bedeutung haben;
- 2) Erteilung von vollstreckbaren Ausfertigungen in den Fällen des § 726 Abs. 1, der §§ 727 bis 729, 733, 738, 742, 744, 745 Abs. 2, des § 749 ZPO in Verbindung mit § 198 Abs.1 SGG;
- 3) Festsetzung
  - a) der Kosten gem. § 197 I SGG,
  - b) der Vergütung gem. § 55 I RVG/§ 128 I BRAGO
  - c) der Vergütung gemäß § 11 RVG/§19 BRAGO;
- 4) Zahlungserinnerungen bei rückständigen Beträgen in Prozesskostenhilfesachen;
- 5) Angelegenheiten des Rechtshilfeverkehrs mit dem Ausland, soweit nicht die Richterin/der Richter zuständig ist.

**zu 1):** RA Boiar, RA Hoffmann und RI Prohaska im täglichen Wechsel

1. Vertretung: gegenseitig. Bei Vertretung des Geschäftsleiters geht die Aufgabe auf den nicht mit der Vertretung des Geschäftsleiters betrauten Bediensteten über.

Mitwirkung im Vertretungsfall: RAI'in Trampedach

**zu 2), 3a), 3c), 4– 5):**

- a) RA Boiar für die Endziffern 3 – 5  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 3 sowie 5 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 4 sowie 5 mit der Vorziffern 0 – 4
- b) RA Hoffmann für die Endziffern 6 – 8  
Vertretung: RA Boiar für die Endziffern 7 sowie 8 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 6 sowie 8 mit der Vorziffern 0 – 4
- c) RI Prohaska für die Endziffern 0 – 2  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 1 sowie 2 mit den Vorziffern 5 – 9  
RA Boiar für die Endziffern 0 sowie 2 mit den Vorziffern 0 – 4

Die Vorziffer 9 wird RA Hoffmann zwecks Verteilung nach Vorziffern auf die übrigen UdG's vorgelegt.

**Zu 3 b)**

- a) RA Boiar für die Endziffern 3 – 5  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 3 sowie 5 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 4 sowie 5 mit der Vorziffern 0 – 4
- b) RA Hoffmann für die Endziffern 6 – 8  
Vertretung: RA Boiar für die Endziffern 7 sowie 8 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 6 sowie 8 mit der Vorziffern 0 – 4
- c) RI Prohaska für die Endziffern 0 – 2  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 1 sowie 2 mit den Vorziffern 5 – 9  
RA Boiar für die Endziffern 0 sowie 2 mit den Vorziffern 0 – 4

Die Vorziffer 9 wird RA Hoffmann zwecks Verteilung nach Vorziffern auf die übrigen UdG's vorgelegt.

## VI.

### Aufgabenkataloge (§ 7 GStO)

Die in der Anlage 3 zur OrgO-SGB dem gehobenen Dienst übertragenen richterlichen Geschäfte zur vorbereitenden Bearbeitung werden wie folgt verteilt:

- a) RA Boiar für die Endziffern 3 – 5  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 3 sowie 5 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 4 sowie 5 mit der Vorziffern 0 – 4
  
- b) RA Hoffmann für die Endziffern 6 – 8  
Vertretung: RA Boiar für die Endziffern 7 sowie 8 mit der Vorziffern 5 – 9  
RI Prohaska für die Endziffer 6 sowie 8 mit der Vorziffern 0 – 4
  
- c) RI Prohaska für die Endziffern 0 – 2  
Vertretung: RA Hoffmann für die Endziffern 1 sowie 2 mit den Vorziffern 5 – 9  
RA Boiar für die Endziffern 0 sowie 2 mit den Vorziffern 0 – 4

Die Vorziffer 9 wird RA Hoffmann zwecks Verteilung nach Vorziffern auf die übrigen UdG's vorgelegt.

## VII.

### Zentrale Stammdatenerfassung

a) Vorprüfung der Anträge im Hinblick auf die Zuordnung zum Rechtsgebiet (Spruchkörperzuständigkeit):

RAI'in Trampedach

1. Vertretung: RBe Volkmann  
2. Vertretung: RBe Felbor  
3. Vertretung: RBe Ast und RBe Reder im täglichen Wechsel

b) Vorprüfung der Klagen im Hinblick auf die Zuordnung zum Rechtsgebiet (Spruchkörperzuständigkeit):

RBe Volkmann

1. Vertretung: RAI'in Trampedach  
2. Vertretung: RBe Felbor  
3. Vertretung: RBe Ast und RBe Reder im täglichen Wechsel

c) Stammdatenerfassung:

RAI'in Trampedach

Vertretung:

- a) Vergabe der Aktenzeichen (unter Eingabe des ersten Klägersnamens) und Erfassung oder Änderung von Rechtsanwälten, Rechtsbeiständen, Sachverständigen und Beklagten bzw. Antragsgegnern  
RBe Ast, RBe Driesen und RBe Reder im täglichen Wechsel  
Vertretung: gegenseitig
- b) Erfassung der Datensätze mit Ausnahme der Erfassung oder Änderung von Rechtsanwälten, Rechtsbeiständen, Sachverständigen und Beklagten bzw. Antragsgegnern  
Mitarbeiter/innen in den Service-Einheiten für die Klagen und einstweiligen Anordnungen der jeweiligen Kammern

## Erledigung von Schreibearbeiten

Die Erledigung von Schreibearbeiten nach Phonodiktat vorrangig für die Servicegruppe der 9. Etage wird Frau RBe Ott übertragen. Zugleich ist sie zuständig für das große Schreibwerk der 25. und 28. Kammer in den Fällen, in den RAI'in Umbach im Wege der Vertretung die Aufgaben der Anweisungsstelle übernimmt.

## Zahlstelle

### I.

Zahlstellenaufsichtsbeamter (Nr. 4 ZBest/Anlage 2 zu Nr. 5.2 zu § 79 LHO):

RA Boiar

Vertretung: RAR Temminghoff

### II.

"Abgleichtätigkeit" im Rahmen des Verfahrens HKR-TV-Online und Zahlstellenverwalter (Nr. 3 ZBest/Anl. 2 zu Nr. 5.2 zu § 79 LHO)

einschließlich

- a) Führung der Nachweisungen über privat gefertigte Ablichtungen
- b) Führung der Nachweisungen über erstattungspflichtige Telefongespräche

RAI'in Stephan

1. Vertretung: RBer Weiß

2. Vertretung: RAI Hemmen

Mitunterzeichner:

RA Boiar

1. Vertretung: RAR Temminghoff

2. Vertretung: RI'in SG a. w. a. Ri'in Steffen

## **Allgemeines**

Allen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern wird für ihren Verantwortungsbereich die Befugnis zur Feststellung der sachlichen Richtigkeit (VV 2.2.3 der Anlage 4 zu Nr. 9.2 zu § 79 LHO) erteilt, soweit keine Zahlungen im Sinne von § 77 LHO (Kassensicherheit) betroffen sind.

Gelsenkirchen, 30.04.2013

Die Präsidentin des Sozialgerichts Gelsenkirchen

Im Auftrag

gez. Steffen

**Servicegruppe 5. Etage:****Gruppenleiter: RA Boiar**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
8 SO, 11 KR/KN-KR, 16 KA	Ri'inSG Ide	RBe Hoffmann (Endziffer 1 – 8) RBe Janaschke (Endziffer 9 – 0)	<u>Entschädigung der Befundberichte:</u> RBe Hoffmann (Endziffer 0 –1, 4) RBe Janaschke (Endziffer 2 – 3) RBe Rosenthal (Endziffer 5 – 6) RHS'in Tosch (Endziffer 7 – 8) RBe H. Trzaska (Endziffer 9)
7 KN/KN-U/U	RiSG Reske	RBe Janaschke (Endziffer 1 – 4) RBe Rosenthal (Endziffer 5 – 0)	
18 KN/KN-U, R	RiSG Franke	RHS'in Tosch (Endziffer 0 – 5) RBe H. Trzaska (Endziffer 6 – 9)	
41 KR/KN-KR, 42 VE/SB	Ri'in Höfinghoff	RBe Teisakowski	

**Servicegruppe 7. Etage:****Gruppenleiter: RA Hoffmann**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
9 P/KN-P 17 KR/KN-KR	RiSG Heiland	RBe Kajtaz RBe Ast	<u>Entschädigung der Befundberichte:</u> RBe Ast (Endziffer 0 – 12) RBe Kajtaz (Endziffer 13 – 27) RBe Schäfer (Endziffer 28 – 37) RBe Schüttforth (Endziffer 38 – 50) RAI'in Umbach (Endziffer 51 – 63) RBe Mandel (Endziffer 64 – 71) RBe Kopczinski (Endziffer 72 – 86) RBe Uhe (Endziffer 87 – 99)
2 SO, 35 VE/SB	Ri'inSG Specht	RBe Kopczinski (Endziffer 1 – 6) RBe Mandel (Endziffer 7 – 0)	
20 AL	Ri'inSG Kellermann-Dörre	RBe Kajtaz <u>Rücklauf Endziffer 1 – 5:</u> RBe Ast	
23 VE /SB  24 AY	RiSG Hiller	RBe Schäfer (Endziffer 5 – 0) RBe Schüttforth (Endziffer 1 – 4)  RBe Kopczinski	
25 VE/SB 28 KR/KN-KR	Ri'inSG Müller	RAI'in Umbach  RBe Schüttforth	

26 EG/Kostenkammer,  
30 VE/SB

Ri'inSG Stewen-  
Steinert

RBe Uhe

**Servicegruppe 8. Etage:**

**Gruppenleiter: RA Boiar**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
10 AS/BK, 29 R/LW	Ri'inSG Dr. Röttges	RAI'in Haberland (Endziffer 5 – 0) RBe Koz (Endziffer 1 – 4)	<u>Entschädigung der Befundberichte:</u> RBe Felbor (Endziffer 0 – 18) RAI'in Haberland (Endziffer 19 – 27) RAI'in Jaege (Endziffer 28 - 42) RBe Koz (Endziffer 43 – 51) RBe Poll (Endziffer 52 – 60) RBe Reder (Endziffer 61 – 79) RBe Rumpa (Endziffer 80 – 99)
13 U, 15 VE/SB	VizePräsSG Hoffmann	RBe Felbor	
14 R	Ri'inSG Heßling-Wienemann	RBe Koz (Endziffer 1 – 3) RBe Poll (Endziffer 4 – 0)	
19 VE/SB	Ri'inSG a. w. a. Ri'in Steffen	RBe Reder (Endziffer 1 – 6, RBe Rumpa (Endziffer 7 – 0) <u>Rücklauf (Endziffer 7 – 0)</u> RBe Teisakowski	
21 AL, 34 U, Güterichter- angelegenheiten	Präs'inSG Fleck	RBe Volkmann	

**Servicegruppe 9. Etage:****Gruppenleiter: RI Prohaska**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
1 SV 22 AL, 40 AS/BK	Ri'inSG Dr. Özdemir	RBer Schlinter RBe Christiane Trzaska	<u>Entschädigung der Befundberichte:</u> RBe Coffon (Endziffer 1 – 22) RBe Knapp (Endziffer 23 – 45) RBe Chr. Trzaska (Endziffer 46 – 67) RBe Vorberg (Endziffer 68 – 89) RBe Wagner (Endziffer 90 – 00)
3 P/KN-P, 27 AS/BK	RiSG Wagenführ	RBe Coffon	
4 AL, KG	RiSG Bauhaus	RBe Knapp	
31 AS/BK 37 U	RiSG Derici	RBer Schlinter RBe Wagner (Endziffer 4 – 0) RBer Schlinter (Endziffer 1 – 3)	
36 AS/BK	Ri Mußmann	RBe Vorberg	

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
5 AS/BK, 39 R	Ri Damerius	RAI'in Ludwig (Endziffer 0 – 6) RBe Frischauf (Endziffer 7 – 9)*	*ohne Abrechnung der Befundberichte
6 AS/BK	RiSG Gerling	RAI Poll (Endziffer 1 – 9)* RHS'in Prömel (Endziffer 0)	* ohne Vertretungsaufgaben
12 SO 43 AS/BK	Ri Dr. Dammers	RBe Frischauf* RHS'in Prömel	*ohne Abrechnung der Befundberichte
32 AY 38 AS/BK	Ri'inSG Koops	RBe Bürkner-Labahn RBe Driesen	
33 AS/BK 44 AL	Ri Löcken	RBe Kicinski RBe Bürkner-Labahn	
45 AS/BK	RiSG Köster	RBe Döring	